

Theater

Heidrun Fiedler wurde in Niedersachsen geboren und wuchs auf dem Land in der Nähe von Osnabrück auf. „Mit Pferden aufgewachsen“ waren das die idealen Voraussetzungen für ein Engagement bei den die Karl-May-Festspiele in Bad Segeberg. Als reitende Wild-West-Lady spielte Heidrun Fiedler dort 2014 in "Unter-Geiern" die weibliche Hauptrolle.

Die Schauspielausbildung hat sie nach dem Abitur an der „Schule für Schauspiel Hamburg“ 2007-2010 absolviert.

2017 ist Heidrun Fiedler am Zimmertheater Rottweil in „Der Hofmeister“ zu sehen. Sie spielte an der Freilichtbühne Lübeck und dem theater wrede+ in Oldenburg. K3/Kampnagel engagierte sie 2012 für ein Tanztheater. Des Weiteren spielte Heidrun Fiedler die Figur der Maria Stuart mit dem KaraschEnsemble und die gnädige Frau nach Jean Genets „die Zofen“ im Hamburger Sprechwerk. Die Straßentheaterförderung „HelixII“ ermöglichte ihr 2013 ein zweiwöchiges Stipendium in Marseille.

Im Präventivbereich spielt und engagiert sie sich für den Verein „Ich kann Leben Retten! e.V.“ und die theaterpädagogische Werkstatt Osnabrück.

Film

Der Kurzfilmwettbewerb „Self-Made-Shorties“ nominierte einen Film von und mit Heidrun Fiedler und zeigte diesen 2015 auf dem Filmfest in München. Das vorgegebene Thema war „Liebe“.

Für das ZDF stand sie bereits zwei Mal vor der Kamera. Sie drehte für die für die Krimireihen „Der Alte“ 2015 und „Solo für Weiss 2“ 2016. In dem neuen Spielfilm des Regisseurs Georg Pelzer „Fluten“ übernimmt Heidrun Fiedler 2016 ebenfalls eine Rolle. 2017 stand sie für die Regisseurin Mersiha Husagic in „Untermenschen“ vor der Kamera.

Moderation

Heidrun Fiedler moderierte den Liederabend der Alumni SfSH im Loogensaal der Kammerspiele im Mai 2016. Die feierliche Abendveranstaltung der Sommerakademie für Sounddesign, Film- und Game-Music von MediaSound Hamburg wurde ebenfalls 2016 von ihr moderiert.

Weiterbildung

2015 erfolgte die Aufnahme in die ZAV-Künstlervermittlung und die Aufnahme eines Studiums in „Kultur- und Medienmanagement“ an der „Hochschule für Musik und Theater Hamburg“.

Eine Masterclass im Bereich Schauspiel absolvierte sie 2012 bei Bernhard Hiller in Rom. Sanford Meisner-Training trainierte sie mehrere Jahre lang unter der Leitung von Regina Stötzel. Bei Jens Roth besuchte sie Workshops zu „Animalwork“, „Stella-Adler-Technik“ und „Helden und Loser“.